



# Pressebericht

überreicht durch :

**MOTOR-SPORT-CLUB EMSTAL**  
e.V. im ADAC

Ulfert Pilling, Im Brink 9, 34355 Staufenberg  
Tel.: 0173-5341306 e-Mail: u.pilling@gmx.de

---

## **24.03.12 Rallye „Auf nach Melsungen“ Teams des MSC Emstal erfolgreich Vier Teams unter den Top 10**

**Melsungen** Das vorletzte Wochenende im März stand ganz im Zeichen der 31. ADAC Rallye 200 „Auf nach Melsungen“. Nachdem diese in den letzten Jahren immer an unterschiedlichen Orten das Lager aufgeschlagen hatte, befand es sich nun zum ersten Mal auf dem Vereinsgelände des Veranstalters ASC Melsungen in Ostheim.

57 Rallyeteams nahmen die insgesamt 105 Kilometern, von denen 35 auf Bestzeit absolviert wurden unter die Räder. Bis auf die Wertungsprüfung (WP) 6 in Rhünda und ein paar Metern des Rundkurs Elfershausen (WP 1) wurden Asphaltstrecken auf Bestzeit gefahren.

Axel Nörenberg mit Beifahrer Markus Steinfadt vom MSC Emstal (beide aus Wolfhagen) auf BMW M3 CSL konnten sich zwei Bestzeiten sichern und belegten knapp vor dem drittplatzierten Team Steffan Göttig (Fuldatal) und Marcus Kolitsch (Schauenburg) vom MSC Emstal im neu aufgebauten Mitsubishi Lancer EVO 9. In ihrem gewohnt schnellen VW Golf GTI belegten Andreas Gutbier und Matthias Winning den vierten Gesamtrang als bestes Team mit Vorderradantrieb. Alle drei Teams gewannen ihre Fahrzeugklassen.

Mit dem sechsten Gesamtrang komplettiert das BMW M3 Team Gerrit Spangenberg (Wolfhagen) mit seinem Beifahrer Mirco Quaas (Schauenburg) als viertes MSC Emstal Team eine erfolgreiche Platzierung in den Top 10.

Von einem Fahrfehler weit zurückgeworfen landete Patrick Eder (Edermünde) mit seinem Bruder Jannik (Niederstein) vom MSC Emstal auf dem 24. Gesamtrang. Durch einen technischen Defekt (abgerissener Wasserschlauch) leider ausgefallen sind Heinrich und Philipp Bemann (Wolfhagen) in ihrem Opel Manta. Sascha Himmelreich (Schauenburg) mit Beifahrer Peter Möschl (Wolfhagen) gingen in ihrem neu erworbenen Opel Corsa das erste Mal an den Start einer Rallye. Leider ereilte sie ein fataler Anfängerfehler, der zum Wertungsverlust führte. Die Rallye wurde aber trotzdem bis zu Ende gefahren, denn man hatte auch sehr viel Spaß bei dieser Veranstaltung.

Mit nahezu einer Minute Vorsprung gewannen die Sieger von 2010 Jörg Schuhej (Fulda) mit Steffen Reith (Schwalmtal) im Mitsubishi Lancer EVO 7 die 31. ADAC Rallye 200 „Auf nach Melsungen“